

Niederschrift

**über die Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Fahren (FAHRE/GV/01/2011)
vom 25.01.2011**

Anwesend:

Vorsitzende/r

Herr Dieter Dehnk

Mitglieder

Frau Silke Lichtenberger

Herr Jens Nieswand

Herr Volker Nökel

Herr Klaus-Dieter Stubbe

Herr Knud Vosgerau

Abwesend:

Mitglieder

Frau Agnes Scharf-Balster

Beginn: 19:30 Uhr
Ende 21:15 Uhr
Ort, Raum: 24253 Fahren, Igelteich 2a,
Dorfgemeinschaftshaus/Feuerwehrgerätehaus

Auf Antrag von Bürgermeister Dehnk werden die Tagesordnungspunkte 6 „Bestätigung der Wahl des Gemeindeführers, Ernennung und Vereidigung“ und 7 „Bestätigung der Wahl der stellvertretenden Gemeindeführerin, Ernennung und Vereidigung“ in die Tagesordnung eingefügt, die übrigen Tagesordnungspunkte verschieben sich entsprechend.

Stimmberechtigte: 6			
Ja-Stimmen: 6	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

Die Tagesordnung lautet damit wie folgt:

Tagesordnung:

Vorlagennummer:

- öffentliche Sitzung -

1. Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Niederschrift der Sitzung der Gemeindevertretung vom 13.12.2010
3. Bekanntgabe der in der Sitzung der Gemeindevertretung vom 13.12.2010 im nichtöffentlichen Sitzungsteil gefassten Beschlüsse

4. 2. Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung einer Hundesteuer in der Gemeinde Fahren FAHRE/BV/020/2011
5. Beratung des Haushaltes 2011 und Beschluss der Haushaltssatzung (Anlage folgt)
6. Bestätigung der Wahl des Gemeindeführers, Ernennung und Vereidigung
7. Bestätigung der Wahl der stellvertretenden Gemeindeführerin, Ernennung und Vereidigung
8. Einwohnerfragestunde
9. Bekanntgaben und Anfragen
10. Verschiedenes

- öffentliche Sitzung -

TO-Punkt 1: Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Bürgermeister Dehmk eröffnet die Sitzung um 19:30 Uhr. Er begrüßt die Anwesenden und wünscht allen noch ein frohes und gesundes Jahr 2011. Bürgermeister Dehmk stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht erfolgte, die Beschlussfähigkeit ist gegeben.

TO-Punkt 2: Niederschrift der Sitzung der Gemeindevertretung vom 13.12.2010

Es werden keine Änderungs- oder Ergänzungswünsche zum Protokoll der Sitzung der Gemeindevertretung vom 13.12.2010 vorgetragen, damit ist die Niederschrift genehmigt.

TO-Punkt 3: Bekanntgabe der in der Sitzung der Gemeindevertretung vom 13.12.2010 im nichtöffentlichen Sitzungsteil gefassten Beschlüsse

Bürgermeister Dehmk teilt mit, dass im nichtöffentlichen Teil der Sitzung der Gemeindevertretung am 13.12.2010 einem Antrag auf Abweichung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes zugestimmt wurde.

TO-Punkt 4: 2. Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung einer Hundesteuer in der Gemeinde Fahren Vorlage: FAHRE/BV/020/2011

Bürgermeister Dehmk erläutert die Entwicklung der Gemeindefinanzen der letzten Jahre. Insbesondere haben sich die Einnahmen stark verringert während die Kosten z.B. für den Winterdienst mit ca. 20.000,- € in 2010 fast ins Unermessliche gelaufen sind. Gemeindevertreter Nieswand ergänzt, dass der Haushalt 2011 nicht ausgeglichen werden kann. Um vom Kreis

Plön eine Fehlbedarfszuweisung zu bekommen, müssen zuerst die Einnahmen in vollem Umfang ausgeschöpft werden. Anhand der Sitzungsvorlage erläutert Bürgermeister Dehmk die geplante Erhöhung der Hundesteuer. Er fügt hinzu, dass die Hundesteuer wieder gesenkt werden soll, wenn es die Finanzen wieder zulassen.

Nach weiterer Aussprache fasst die Gemeindevertretung folgenden Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt die vorliegende Änderung der Satzung über die Erhebung einer Hundesteuer und fasst damit den Beschluss gemäß dem Beschlussvorschlag der Sitzungsvorlage.

Stimmberechtigte: 6			
Ja-Stimmen: 6	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 5: Beratung des Haushaltes 2011 und Beschluss der Haushaltssatzung (Anlage folgt)

Finanzausschussvorsitzender Nieswand erklärt zunächst, dass er den überarbeiteten Entwurf des Haushaltsplanes nicht erhalten hat, alle anderen Gemeindevertreter erklären, ihn erhalten zu haben.

Finanzausschussvorsitzender Nieswand verliest zunächst den Vorbericht des überarbeiteten Haushaltsplanes für 2011. Bürgermeister Dehmk ergänzt, dass es immer unangenehm ist, Steuern zu erhöhen, leider lässt die finanzielle Lage der Gemeinde jedoch keine Alternative zu. Es bleibt eigentlich nur zu hoffen, dass es in den nächsten Jahren wieder bergauf geht und die Erhöhungen dann wieder rückgängig gemacht werden können.

Finanzausschussvorsitzender Nieswand erklärt, dass die Fehlbedarfszuweisung vom Kreis nicht rückzahlbar ist, allerdings wird der Fehlbedarf aus 2010 und 2011 nicht vollständig vom Kreis ausgeglichen. Die Steuersätze lagen in 2010 noch weit unter den Nivellierungssätzen und so wird aller Voraussicht nach der Differenzbetrag nicht vom Kreis übernommen. In 2011 müssen die Steuersätze daher auf die Nivellierungssätze angehoben werden, um den Fehlbedarf ausgeglichen zu bekommen. Bürgermeister Dehmk ergänzt, dass für den Fall, dass der Topf des Kreises Plön nicht ausreicht, alle Fehlbedarfszuweisungen der Gemeinden zu übernehmen, entsprechende Kürzungen vorgenommen werden, das bleibt jedoch noch abzuwarten.

Bürgermeister Dehmk erklärt weiter, dass im Haushalt 2011 10.000,-- € für den Winterdienst eingestellt wurden in der Hoffnung, dass die Summe ausreichen wird. Auch für die Reparatur des Grabens in Richtung Stoltenberg sind 2.000,-- € in den Haushalt eingestellt worden. Es wird hierzu in Kürze einen Ortstermin mit dem Verbandsingenieur des Gewässerunterhaltungsverbandes Selenter See geben. Die Feuerwehr plant in diesem Jahr die Stufe II Roter Hahn zu absolvieren, der Haushalt für die Feuerwehr sollte aber eigentlich ausreichend sein. Gemeindevertreter Vosgerau erklärt hierzu, dass das Feuerwehrfahrzeug allerdings noch in diesem Jahr neue Reifen braucht.

In der weiteren umfassenden Diskussion wird im Rahmen der Suche von Einsparmöglichkeiten insbesondere das Für und Wider einer eigenen Feuerwehr angesprochen. Hinsichtlich der Einnahmesituation der Gemeinde spielt jedoch auch die Einwohnerzahl eine sehr große Rolle und so sollte Fahren versuchen, Neubürger anzuwerben.

Nach weiterer Aussprache fasst die Gemeindevertretung folgenden Beschluss:

Die Haushaltssatzung und der Haushaltsplan für 2011 werden in der vorliegenden Fassung beschlossen.

Stimmberechtigte: 6			
Ja-Stimmen: 6	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 6: Bestätigung der Wahl des Gemeindeführers, Ernennung und Vereidigung

Bürgermeister Dehnk teilt mit, dass Herr Knud Vosgerau in der Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr am 14.01.2011 zum Gemeindeführer einstimmig gewählt wurde. Frau Alexandra Oelkers wurde einstimmig zur stellvertretenden Gemeindeführerin gewählt. Die Gemeindevertretung muss diese Wahlen nun bestätigen und die Ernennung und Vereidigung durchführen.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung stimmt der Wahl von Knud Vosgerau zum Gemeindeführer zu.

Stimmberechtigte: 6			
Ja-Stimmen: 5	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 1	Befangen: 0

Bürgermeister Dehnk beglückwünscht Herrn Vosgerau zur Wahl und wünscht ihm für die 6-jährige Amtszeit alles Gute. Sodann händigt er die Ernennungsurkunde aus, Herr Vosgerau leistet daraufhin den Diensteid.

TO-Punkt 7: Bestätigung der Wahl der stellvertretenden Gemeindeführerin, Ernennung und Vereidigung

Beschluss:

Die Gemeindevertretung stimmt der Wahl von Frau Alexandra Oelkers zur stellvertretenden Gemeindeführerin zu.

Stimmberechtigte: 6			
Ja-Stimmen: 6	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

Bürgermeister Dehnk beglückwünscht Frau Oelkers zur Wahl und wünscht für die 6-jährige Amtszeit alles Gute. Sodann händigt er die Ernennungsurkunde aus, Frau Oelkers leistet daraufhin den Diensteid.

TO-Punkt 8: Einwohnerfragestunde

Herr Steuer teilt mit, dass er gehört hat, dass die Gemeinde den Einbau eines Kamins im Dorfgemeinschaftshaus plant. Er fragt, ob das korrekt ist und weist darauf hin, wie schwierig es bereits bisher ist, das Haus sauber zu halten. Er bittet, das zu bedenken.

In der anschließenden Diskussion werden die Vor- und Nachteile eines Kamins im Dorfgemeinschaftshaus umfassend besprochen.

Auf Anfrage von Gemeindevertreter Vosgerau, wann die Fahrbahnerneuerung Richtung Stoltenberg erfolgen wird, erklärt Bürgermeister Dehnk, dass er entsprechend nachfragen wird.

Herr Steuer fragt sodann nach der regelmäßigen Leerung des Briefkastens. Hier wurde häufig festgestellt, dass die Post die Leerung eben nicht regelmäßig durchführt und es so zu Verzögerungen kommt, mit denen man eigentlich nicht rechnen muss. Bürgermeister Dehnk erklärt, dass er die Post noch einmal schriftlich auf das Problem aufmerksam machen wird.

TO-Punkt 9: Bekanntgaben und Anfragen

Bürgermeister Dehnk berichtet über folgende Themen:

- Es werden noch Interviewer und Interviewerinnen für die anstehende Statistikerhebung Zensus 2011 gesucht. Es wird eine Aufwandsentschädigung von 7,50 € pro Fragebogen gezahlt.
- In Kürze wird eine Reparatur des Grabens in Richtung Stoltenberg durchgeführt. Hier wird die Straße schon häufig unterspült, so dass eine Reparatur dringend erforderlich ist. In dem Zusammenhang spricht Bürgermeister Dehnk seinen Dank an Herrn Vosgerau für das Aufstellen der Baken als Verkehrssicherungsmaßnahme aus.
- Bürgermeister Dehnk weist auf das Bücherregal im Dorfgemeinschaftshaus hin. Hier kann jeder seine gelesenen und nicht mehr benötigten Bücher einstellen und andere Bücher zum Lesen entsprechend herausnehmen. Gebühren sollen dafür nicht erhoben werden.
- Abschließend spricht Bürgermeister Dehnk seinen Dank an die Helfer für den bisher geleisteten Winterdienst aus.

TO-Punkt 10: Verschiedenes

Bürgermeister Dehnk gibt zunächst einige Termine bekannt. Sodann teilt er mit, dass die Kirchenkreisverwaltung mitgeteilt hat, dass sie mit ihren Einnahmen die Kosten für die Bestattungen nicht mehr decken können und dementsprechend einen Zuschuss von den Gemeinden brauchen. Für Fahren bedeutet dies einen Anteil von 500,- € , der bereits im Haushalt eingestellt ist.

gesehen:

Dehnk
- Bürgermeister -

Griesbach
- Protokollführer -

Sönke Körber
- Amtsdirektor -